

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 42 (1916)  
**Heft:** 43

**Artikel:** Erkundigung  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-449516>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Erforschung

In einer Schmiede war ein Schauspieler engagiert, der auch Geige spielen konnte. Er mußte daher, wenn er in einem Stück nicht beschäftigt war, das kleine Theater-Orchester verstärken. Eines Abends erscheint ihn der Direktor, wie er untröstlich hinter den Soffitten wandelt.

„Warum sind Sie nicht im Orchester?“ fragt der Direktor.

„Ja, seien Sie, lieber Herr Direktor, das ist eine traurige Sache. Ich hatte absolut kein Geld mehr, und da Sie mir den Vorschuß verweigerten, mußte ich die Geige verstecken!“

„Geige verstecken . . . was haben Sie denn dafür gekriegt?“

„Zehn Franken, Herr Direktor!“

„Zehn Franken?“ wiederholt der Direktor und schielte neiderfüllt nach dem Orchester hinunter, „sagen Sie, war das eine erste oder eine zweite Geige?“

Schmidl

## Die Zuckerkarte

Und nicht nur dem armen Schlucker  
Wird das Leben jetzt verbittert:  
Auch für Reiche gibt's statt — Zucker,  
Ohne Karte — Achselzucker!

Gjepski

## Aus der Theaterkanzlei

„Herr Direktor, der Komponist Müller ist draußen!“

„Komponist Müller? Kenne ich nicht. Wer ist denn das?“

„Kennen Sie die „Sledermaus“, Herr Direktor?“

„Dumme Frage: selbstverständlich kenne ich sie!“

„Na also, die ist jetzt von ihm!“

P. G.



# Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

## Grand-Café „Métropole“ ♦ Basel

Barfüßerplatz

Künstlerkonzert im Metropol.  
Welch' feuriges Saubervort.  
Wie wird es doch dem Herzen wohl  
An diesem schönen Ort.

Du trinkst die feurigen Weine  
Und laufschafft der Gelgen Ton.  
Es freut beim Lichterschein  
Sich Vater, Onkel und Sohn.

Sie prüfen Kaffee und Kuchen  
Und sind gut aufgelegt,  
Bis daß sie plötzlich fliehen,  
Weil es schon zwölf Uhr schlägt.

G. G.



## RINNER'S WIENER CAFÉ

BERN

Ecke Schaubatzenstrasse - Gurtenstrasse

6 Billards,  
3 Gesellschaftszimmer  
Kindl-Keller, 1 Kegelbahn  
Münchner Kindl - Bräu  
Pilsner Kaiser - Quell  
Hochfeinen Café u. sonstige  
exquisite Getränke. Zum ge-  
fall. Besuchte empfiehlt sich  
H. Rinner

## Gebrüder GIESBRECHT

Bern



Berner Spiegel-Manufaktur  
Glasschleif- u. Polierwerke  
Blei u. Messingverglasungen  
Schaufenster- und Laden-  
Einrichtungen

1503

## Hotel Maulbeerbaum, Bern

Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 1.50 an.

### Café-Restaurant

Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:  
Erstklassige Künstler-Konzerte!

Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Wildische Haarpflege gegen Kahlkopfigkeit,  
Haarausfall, Schuppen, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.  
Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN  
1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

Weinfelden Thur-Hotel „Merkur“  
Tel. Nr. 43. — Direkt am  
Bahnhof. — Grosses mod. Restaurant — Komfort. Zimmer —  
Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle  
Weine — Offenes Bier — Auto-Garage. — Es empfiehlt sich  
den HH. Geschäftsreisenden höfl. A. Saurwein-Fricker.

## Altertümer-Verkauf

Schränke Pendulen Niederländer  
Kommoden Miniaturen Koller  
Sekretäre Englisches 1610  
Stühle Französische Leuenberger  
Tische Schweizer Stiche Guido Renni  
Truhen Zürcher Ansichten Religiöse Sujets  
Arbeitsstühle Goldschmuck Zinn-Kannen, Porzellan  
Th. Deucher, Löwenstrasse 67, b. Bahnhof, Zürich.

Drucksachen aller Art  
liefert rasch und billig

Buchdruckerei Jean Frey, Zürich

Express-Beförderung  
u. Reinigungs-Institut  
Telephon 2560

## Rote Räder

### St. Gallen

Inhaber: G. TSCHUMPER  
Hinterer Davidstrasse Nr. 8

# ST. GALLEN

## Wiener-Café Neumann

St. Gallen, Oberer Graben 2

Rendez-vous der Fremden — Bier vom Fass — Reale  
Weine — Grosse Auswahl in- und ausländischer Zeitungen

## Bern Pension Hortensia

3 Minuten v. Bahnhof

Bubenbergrplatz — Laupenstrasse 1

Telephon 3946 — 1. Etage

Schöne Zimmer, anerkannt gute

Küche. Nachmittagstee. 1553

Ein Versuch 1805

mit unserm genau gehenden

## Armband-Uhren

wird sich lohnen.

Weitgehendste Garantie.

Armbanduhru. Nr. 110, Anker-  
werk, Radiumzahlen u. Zeiger

Fr. 20.—

Armbanduhru. Nr. 25, 12.—

Versand gegen Nachnahme.

Gg. Scherrans & Cie.

St. Gallen

Zum Trauring-Eck.

## Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Milleser  
verschwinden b. Gebrauch der

Alpenblüten-Crème Marke

„Edelweiss“ Fr. 2.50 Garantie!

Vers. diskret. Fr. 2.50 Garantie!

Pestalozihaus, Brugg (Arg.) 1528

## Spezialistin

für Massage und Körperpflege.

Fr. Anna Stöckli, Hirschen-  
graben 10, III, St., Bern. 1646

## Papier-Servietten

mit od. ohne Druck,  
liefer rasch u. billig

JEAN FREY

Buchdruckerei, Zürich.

Mit 5cts. für  
eine Postkarte  
haben Sie viel  
gewonnen,

wenn Sie sofort unsern  
Grafis-Katalog verlangen. Sie  
kaufen bei uns die besten u. billigsten  
Schuhe u. sparen einen Haufen Geld.

Rud. Hirt & Söhne  
Lenzburg.

BOBE

Transport von Gepäck, Waren, Mobiliar,  
Kassen und Klavieren  
von Fenstern, Küchen und  
Böden aller Art. 1547